

17.07.2017

Zwei Brüder leisten heftigen Widerstand

Zwei Brüder haben am Freitag, 14. Juli 2017, heftigen Widerstand gegen Einsatzkräfte des Kommunalen Vollzugsdienstes (KVD) geleistet. Zunächst hatte der jüngere, 45-jährige Bruder der Polizei gemeldet, dass seine Wohnung in der Pranchhstraße durch seinen älteren Bruder verwüstet worden und dieser danach weggegangen sei. Der KVD fuhr die Adresse um die Mittagszeit an, weil der Mann sich um seinen 47 Jahre alten Bruder sorgte, da dieser psychotisch sei und seit längerem keine Medikamente nehme. Kurz darauf sahen die Beamten der KVD-Streife den 47-Jährigen auf der Straße und sprachen ihn an. Dieser reagierte aggressiv und drohend, so dass sie ihm Handfesseln anlegten. Alarmiert durch die Schreie seines Bruders, versuchte der 45-Jährige den KVD an der Fesselung zu hindern, ihn zu befreien und stieß die Beamten weg, während sein älterer Bruder die Einsatzkräfte bespuckte. Nach Eintreffen der Polizei wurde der jüngere Bruder fixiert und in Gewahrsam genommen, während der KVD den älteren Bruder "Zum Guten Hirten" brachte.

KVD-Symbolfotos sind im Downloadbereich auf www.ludwigshafen.de verfügbar.